

Stiftung Kloster Eberbach  
D-65346 Eltville im Rheingau

**Melanie Besecke**  
**Leitung Marketing, Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit**

Tel.: +49 (0) 6723 9178-111

[melanie.besecke@kloster-eberbach.de](mailto:melanie.besecke@kloster-eberbach.de)  
[www.kloster-eberbach.de](http://www.kloster-eberbach.de)

13. März 2023

## Presse-Mitteilung

Innovation trifft Tradition!

So nachhaltig ist das Energiemanagement bei der Stiftung Kloster Eberbach

**Hier passen Uralt und Hochmodern zusammen: Die Idee des nachhaltigen Ressourceneinsatzes wird bei der gemeinnützigen Stiftung Kloster Eberbach großgeschrieben – und täglich mit Leben erfüllt. Möglich machen es moderne und digitale Lösungen beim Thema Energiemanagement in den 900 Jahre alten Mauern.**

Mit der Einführung eines zertifizierten Energiemanagements nach DIN ISO EN 50.001 fing im Jahr 2018 alles an. Das System dient (in Verbindung mit einer speziellen Gebäudeleittechnik sowie dem „Computer Aided Facility Management“) der systematisch geplanten Verbesserung des Energieverbrauchs innerhalb des historischen Ensembles. Mit Hilfe des Energiemanagements wird seitdem der Verbrauch einzelner Gebäude erfasst und auf Basis dieser Werte werden konkrete Maßnahmen abgeleitet und umgesetzt.

Eine dieser Maßnahmen: Bestimmte Bereiche wurden mit Präsenzmeldern für die Beleuchtung ausgestattet und das Licht leuchtet nur, wenn auch Personen anwesend sind.

2022 wurden im Rahmen dieser Maßnahmen smarte Heizkörperthermostate der Firma ‚vilisto‘ in den Büros des Verwaltungsgebäudes „Neues Krankenhaus“ installiert. Sie sind in der Lage, den Belegungsgrad von Räumen festzustellen bzw. vorauszusagen. Eine Beheizung findet nur dann statt, wenn sie erforderlich ist. Einsparerfolg: 30% im Vergleich zum Vorjahr!

Verglichen mit den Vorjahren wurden also ca. 9 Tonnen Kohlenstoffdioxid weniger emittiert. Für 2023 ist die Ausweitung von Installationen auf weitere Gebäude fest eingeplant.

Sebastian Macho, Leiter Facility Management bei der gemeinnützigen Stiftung Kloster Eberbach: „Wir sind auf diesem Gebiet in höchstem Maße innovativ. Erstmals wird ein zertifiziertes Energiemanagementsystem in einem denkmalgeschützten Kontext implementiert und angewandt“, so der Wirtschaftsingenieur. „Durch die baulichen Besonderheiten des Klosters sowie der veranstaltungstechnischen und musealen Nutzung muss bedarfsgerecht angepasst werden. Bisher zertifizierte Unternehmen in der Produktion oder Industrie können sich baulich flexibler bewegen. Im Kloster unterliegen alle Maßnahmen denkmalpflegerischen Ansprüchen, sodass technisch reversible Lösungen gefunden werden müssen, um historische Bausubstanz für kommende Generationen weiter erlebbar zu belassen.“

Durch das Energiemanagement werden somit heute schon konkrete Einsparungen für die Stiftung erzielt. Dies gilt sowohl für die monatlichen Ausgaben für Strom und Gas sowie für die Einsparung in Bezug auf die CO<sub>2</sub>-Emissionen.

„Langfristig ist das Ziel die CO<sub>2</sub>-Neutralität des Klosters“, sagt Sebastian Macho. „Die Überlegungen stecken noch in den Kinderschuhen und können nur in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz ausgearbeitet werden.“

Ein weiterer Baustein ist eine regelmäßige, wiederkehrende Energieberatung für alle Gebäude der Liegenschaft. Kloster Eberbach führte im Mai 2022 ein Vor-Ort-Energiegespräch mit der LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH durch, in dem u.a. Energieaspekte wie Heizung, Beleuchtung, Aufzüge, Elektromobilität, Lüftung und Kälteerzeugung thematisiert wurden.

„Ich freue mich darüber, dass wir mit dem Energiegespräch dazu beitragen konnten, dass Kloster Eberbach den Weg zu einer noch effizienteren Energienutzung einschlägt“, so Robert Weicht, Themenfeldleitung Elektromobilität und Energieeffiziente Unternehmen bei LEA Hessen. „Wir sind seit dem ersten Tag immer wieder in regem Austausch miteinander und werden auch weiterhin für Fragen, zum Beispiel nach einem passenden Förderprogramm, zur Verfügung stehen.“

Die LEA unterstützt in diesem Prozess nicht nur mit fachlicher Expertise, sondern bietet Unternehmen auch Vernetzungsmöglichkeiten und Beratung zu Förderprogrammen (beispielsweise der KfW, des BAFA und der WI-Bank) an.

### **Über das Kloster Eberbach und die Stiftung**

Das ehemalige Zisterzienserkloster Eberbach im Rheingau, 1136 von Bernhard von Clairvaux gegründet, ist ein magischer Ort, an dem Tradition und Zukunft, Begegnung und Dialog, Werte und Ideen eine Symbiose eingehen. Der Schutz und der Erhalt dieses herausragenden Kulturdenkmals sind die Kernaufgaben der gemeinnützigen Stiftung Kloster Eberbach. Dazu gehören, neben dem aufwendigen Unterhalt und Betrieb der denkmalgeschützten Klosteranlage, die Förderung kultureller Projekte und die Öffnung für die Öffentlichkeit. Besucherinnen und Besuchern im Kloster die Bedeutung von Kulturgut erlebbar zu machen und zukunftsrelevant zu vermitteln, ist das erklärte Ziel. Parallel zur Generalsanierung (begonnen im Jahr 1986) übertrug das Land Hessen 1998 die gesamte Liegenschaft Kloster Eberbach auf die öffentlich-rechtliche Stiftung. Sie finanziert sich über Eintrittsgelder, Spenden, Führungen, Veranstaltungen, Miet- und Pachteinnahmen. Der Stiftungsauftrag: Werte erhalten, Zukunft gestalten, Dialog fördern.

Aktuelle Öffnungszeiten und Informationen: [www.kloster-eberbach.de](http://www.kloster-eberbach.de)

### **Das ist LEA**

Die LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH (LEA Hessen) übernimmt seit 2017 im Auftrag der Hessischen Landesregierung zentrale Aufgaben bei der Umsetzung der Energiewende und des Klimaschutzes. Die Angebote richten sich an hessische Bürgerinnen und Bürger, gesellschaftliche Organisationen, Kommunen und Unternehmen. Die LEA Hessen bietet Informationen, Erstberatungen und begleitende Unterstützung bei der Auswahl und Umsetzung von Maßnahmen zum Klimaschutz, zur Energieeffizienz, zur Energieeinsparung oder zum Ausbau erneuerbarer Energien im eigenen Umfeld. Sie ist zuverlässige Partnerin, wenn es darum geht, Dritte für Aktivitäten für den Klimaschutz und die Energiewende zu gewinnen. Die LEA Hessen versteht sich auch als Informationsplattform und bündelt dazu hessenweit Expertenwissen: [www.lea-hessen.de](http://www.lea-hessen.de)